



## Pressekontakt

ESN – Event & Sport Nord GmbH  
Kerstin Weiß  
presse@sixdays.de  
www.sixdays.de

# Nils Politt und Yoeri Havik gewinnen die 58. SIXDAYS BREMEN

## Veranstalter ziehen positive Resonanz und beginnen Vorverkauf für 2026

Dienstag, 14. Januar 2025 · Er wollte die Revanche und hat sie erfolgreich genutzt: Der Niederländer Yoeri Havik gewinnt an der Seite des Kölner Nils Politt (Team Hermes Systeme) die Antenne Schlager SIXDAYS BREMEN 2025. Auf Platz zwei folgen die Vorjahressieger Roger Kluge und Theo Reinhardt (Team swb) vor Simone Consonni und Elia Viviani (Team Stark Gebäudereinigung). „Für mich geht schon ein kleiner Traum in Erfüllung“, verrät Havik. „Als kleiner Junge war ich großer Fan von Danny Stam, der zweimal hier in Bremen gewonnen hat. Seitdem war es mein Ziel, selbst einmal ganz oben auf dem Podium zu stehen.“ Im Vorjahr hatte er den Sieg knapp verpasst und auch dieses Mal machte es ihm die Konkurrenz nicht leicht. Über vier Tage lieferten sich die drei Topteams einen harten Schlagabtausch.

## Mit einer Dublette zum Gesamtsieg

Die Vorjahressieger Roger Kluge und Theo Reinhardt starteten mit einer Runde Vorsprung als Favoriten in die Finaljagd. Lange konnten sie den Angriffsversuchen der Konkurrenz standhalten, doch Consonni/Viviani und Politt/Havik machten Druck. 30 Runden vor Schluss setzte das deutsch-niederländische Duo zur entscheidenden Dublette an und entschied damit nach Punkten die Gesamtwertung für sich. „Ich hatte Gänsehaut, das war wirklich Wahnsinn“, beschreibt der sportliche Leiter Erik Weispfennig die letzten Minuten der 58. SIXDAYS und ergänzt: „Das Rennen war über weite Teile offen, letztendlich hatten Havik und Politt die beste Tagesform. Für Consonni und Viviani wurde ein Reifenplatzer 20 Minuten vor Schluss zum Verhängnis.“

Viviani, der einen Tag vor Rennbeginn für seinen jüngeren Bruder Attilio einsprang, zeigte sich trotz des dritten Platzes sehr zufrieden: „Bremen hat wirklich das beste SIXDAYS Rennen, bei dem ich bisher gefahren bin. Die Organisation, die Stimmung, das abwechslungsreiche Rennprogramm und die Mischung aus Sport und Party machen es einmalig. Wenn es passt, komme ich gerne wieder – dann vielleicht auch zusammen mit meinem Bruder Attilio.“

Nils Politt feiert nach 2020 seinen zweiten Erfolg in der Hansestadt und plant schon jetzt seine Rückkehr nach Bremen: „Ich bin sehr glücklich über diesen zweiten Sieg und hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr an selber Stelle wiedersehen.“

## Abschied von Publikumsliebbling Theo Reinhardt

Für Radsportprofi Theo Reinhardt war es das letzte Rennen in Bremen. Der 34-Jährige gab kürzlich sein Karriereende bekannt. „Natürlich hätte ich mich gern mit einem Sieg vom Bremer Publikum verabschiedet, aber ich hatte trotzdem tolle vier Tage“, sagt Reinhardt, der 2018 an der Seite von Kenny De Ketele und 2024 mit Roger Kluge die Bremer SIXDAYS gewann. Der Berliner fügt hinzu: „Ich verbinde so viele schöne Erinnerungen mit Bremen, die werden durch diesen zweiten Platz nicht geschmälert.“

## Souveräner Sieg für Franziska Brauße und Isabel Kämpfert

Isabel Kämpfert und Franziska Brauße bestätigten ihr Dominanz vom ersten Wettbewerbstag und sicherten sich souverän den Gesamtsieg im Frauenrennen. Auf Platz zwei folgen Marla Sigmund und Fabienne Jährig vor dem norwegisch-britischen Duo Nora Tveit und Lucy Nelson.



## Pressekontakt

ESN – Event & Sport Nord GmbH  
Kerstin Weiß  
presse@sixdays.de  
www.sixdays.de

### Pröpster/Förstemann gewinnen Sprintwettbewerb

An ihnen führte in den vergangenen Tagen kaum ein Weg vorbei: Das Sprintduo Alessa-Catriona Pröpster und Robert Förstemann (Team Flughafen Bremen) dominierte den Wettbewerb von Beginn an. Selbst Sprint-Urgestein Tomáš Bábek, der seit 2020 den Bahnrekord hält, konnte mit seiner Partnerin Nikola Seremak nicht dagegenhalten. Für Bábek war es das letzte SIXDAYS Rennen seiner Karriere. Er ließ sich – trotz Platz zwei in der Gesamtwertung – noch einmal lautstark vom Bremer Publikum feiern.

### Early-Bird-Tickets für die 59. SIXDAYS BREMEN

Schon am Vormittag dieses Finaltags waren sich die Verantwortlichen einig: Die 58. Antenne Schlager SIXDAYS BREMEN waren ein Erfolg. Und so gaben die Gesellschafter der Event & Sport Nord GmbH, Jens Wiegand (AVM), Kadir Soytürk (Geschmackslabor) und Ingo Gösling (M3B GmbH), das Go für eine weitere Ausgabe des Traditionsevents: von Freitag bis Montag, 9. bis 12. Januar 2026. „Wir haben mehr Tickets verkauft als im Vorjahr, das Grünkohland war an allen Abenden ausverkauft und auch das Feedback, was wir während der Veranstaltung von Partnern, Sponsoren und dem Publikum erhalten haben, war durchweg positiv“, sagt Ingo Gösling.

Tickets für die 59. SIXDAYS BREMEN sind ab sofort unter [www.sixdays.de](http://www.sixdays.de) erhältlich. Noch bis Sonntag gibt es den Eintritt für alle Fans, die das nächste Kapitel der SIXDAYS Geschichte nicht verpassen wollen, zum Vorzugspreis von 15,90 Euro.

(4.523 Zeichen inkl. Leerzeichen)



**Pressekontakt**

ESN – Event & Sport Nord GmbH  
 Kerstin Weiß  
 presse@sixdays.de  
 www.sixdays.de

**Endergebnis der 58. SIXDAYS BREMEN**

Rang	Name	Teamsponsor	Runde	Punkte
1	HAVIK Yoeri / POLITT Nils	Hermes Systeme	0	205
2	REINHARDT Theo / KLUGE Roger	swb	0	200
3	CONSONNI Simone / VIVIANI Elia	Stark Gebäudereinigung	1	199
4	MALMBERG Matias / AUGENSTEIN Moritz	Spielbank Bremen	5	179
5	DONEGÀ Matteo / SCARTEZZINI Michele	Ratskeller	12	118
6	MÜLLER Tobias / RÜEGG Lukas	RMK Rechtsanwälte	15	64
7	MALCHAREK Moritz / MOORE Peter	Courtyard by Marriott	17	72
8	BOOS Benjamin / KESSLER Bruno	Antenne Schlager	21	76
9	WINKLER Oskar / KOKAS Raphael	NWT	26	59
10	KRENEK Adam / FYNBO Anders	Bike it!	27	29
11	ABMA Elmar / EEFTING Roy	Vilsa	34	89
12	KOBLÍZEK Matyáš / VONEŠ Jan	Plattner	39	20